



# DOS-Drive

## Installationsanleitung

### Haftungshinweise

Diese Installationsanleitung sowie weitere Dokumente sind Teil des Produkts und enthalten wichtige Informationen für dessen sichere und effiziente Verwendung. Zur Aufrechterhaltung des hohen Qualitätsniveaus wird das Produkt kontinuierlich weiterentwickelt, was dazu führen kann, dass sich technische Details des Produkts kurzfristig ändern. Infolgedessen kann es zu inhaltlichen Abweichungen der vorliegenden Dokumentation vom technischen Stand des Produkts kommen. Aus dem Inhalt der Produktdokumentation können daher keinerlei Ansprüche an den Hersteller abgeleitet werden. CSM GmbH haftet nicht für technische bzw. redaktionelle Fehler oder fehlende Informationen.

CSM GmbH übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die aus der unsachgemäßen Verwendung des Produkts und/oder der Nichtbeachtung der Produktdokumentation, insbesondere der Sicherheitshinweise, resultieren.

### Allgemeine Hinweise

HINWEIS!	
	Die aktuellste Information über den Status der Software finden Sie auf der <b>CSM-Webseite</b> . Passende ATA PC Cards können über CSM erworben werden.

Bitte lesen Sie dieses Dokument sorgfältig und folgen Sie den enthaltenen Anleitungen, bevor Sie mit der Installation von DOS-Drive-Hard- und Software beginnen.

DOS-Drive sollte nicht benutzt werden, ohne sich vorher mit der Installationsanleitung vertraut gemacht zu haben. Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

Alle Rechte an Hardware, Software und Dokumentation gehören der CSM GmbH. Die Anfertigung von Sicherheitskopien der Software ist zulässig.

### Hardware-Installation

ACHTUNG!	
	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Das Zielsystem sollte grundsätzlich ausgeschaltet werden, bevor die folgenden Schritte durchgeführt werden. Es dürfen nur die mit dem DOS-Drive gelieferten Kabel und Adapter verwendet werden.</li><li>▶ Änderungen an der Verkabelung sollten nur bei ausgeschaltetem System durchgeführt werden.</li><li>▶ Hinweise bezüglich EMV müssen beachtet werden (siehe Kapitel „EMV“ auf der nächsten Seite).</li></ul>

## ACHTUNG!



Bevor Sie mit der Hardware-Installation beginnen, ist sicherzustellen, dass keine elektrostatische Aufladung am DOS-Drive oder an anderen Systemkomponenten besteht. Entladen Sie sich selbst durch Berührung eines geerdeten Objekts bevor Sie das DOS-Drive aus der Verpackung entnehmen.

### Hinweis zum Gerät mit Klappdeckel:

Die Frontklappe des Geräts lässt sich wie folgt öffnen:

- ☞ Von unten leicht gegen das Scharnier drücken (siehe Abb. 1-1).
  - ⇒ Die Arretierung wird gelöst, die Frontklappe öffnet sich.
- ☞ Die Frontklappe wie in Abb. 1-2 illustriert vollends öffnen.

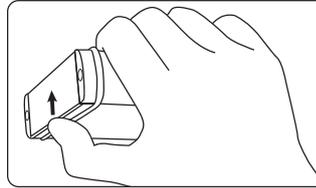


Abb. 1-1: Arretierung lösen

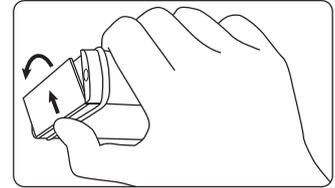


Abb. 1-2: Frontklappe öffnen

### DOS-Drive extern

1. Die Stromversorgung des DOS-Drive erfolgt über einen der mitgelieferten Adapter (USB oder PS/2).
2. Stecken Sie den Hohlstecker in die Buchse auf der Rückseite des DOS-Drive.
3. Stecken Sie den Adapter zwischen PC und Tastatur. Der Adapter kann alternativ an den Mausanschluss gesteckt werden.

## HINWEIS!



Für den Betrieb des DOS-Drive mit einer externen Stromversorgung sollte ein passendes Netzteil beschafft werden.

4. Verbinden Sie die serielle Schnittstelle des DOS-Drive (DSUB9) mit der des Host-Systems.

### DOS-Drive 3,5"

1. Schalten Sie Ihren Computer und alle externen Peripheriegeräte aus. Trennen Sie den Computer vom Netz.
2. Öffnen Sie Ihren Computer entsprechend den Anweisungen im Benutzerhandbuch des Herstellers.
3. Bauen Sie das DOS-Drive in einen freien 3,5" Einschub ein. Verwenden Sie nur die mit dem DOS-Drive gelieferten Schrauben.

## HINWEIS!



Wenn das DOS-Drive in einen 5¼" Einschub eingebaut werden soll, kann von CSM ein passender Einbaurahmen bezogen werden.

4. Stecken Sie ein freies Stromversorgungskabel vom Netzteil Ihres Computers an den DCIN-Stecker am DOSDrive.
5. Verbinden Sie die serielle Schnittstelle des DOS-Drive (DSUB9) mit der des Host-Systems.
6. Schließen Sie Ihren PC wieder.

### DOS-Drive 19"

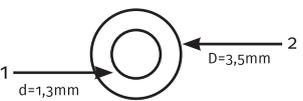
## HINWEIS!



Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen Ihres Computerherstellers. VORSICHT beim Einstecken oder Entfernen der DOS-Drive 19" 4TE Version. Die Bauteile sind annähernd so hoch wie die Front, und könnten bei unachtsamer Vorgehensweise beschädigt werden.

## Stromversorgung

### DOS-Drive extern, Hohlstecker

Bild	Pin	Name	Signal
	1 (innen)	+5 V	+5 V Gleichspannungsversorgung
	2 (außen)	GND	Masse

#### ACHTUNG!



**Schirm** und **GND** der Signalleitungen sowie **Gehäusemasse** sind intern elektrisch mit **GND der Versorgungsleitung** verbunden. Deswegen muss beachtet werden, dass der innere Kontakt des Hohlsteckers ausreichend isoliert ist, um einen Kurzschluss zwischen +5V und dem Gehäuse des Geräts zu vermeiden.

### DOS-Drive extern, Sondervariante "Pg"

Die Stromversorgung erfolgt über den Stecker des seriellen Interface.

Pin	Name	Signal
5	GND	Masse
9	+5 V	+5 V Gleichspannungsversorgung

#### ACHTUNG!



- ▶ Das Kabel für die Stromversorgung muss so ausgelegt werden, dass durch einen Strom von 1A noch **keine Gefährdung** (Hitzeentwicklung, Brand etc.) erfolgt.
- ▶ **Schirm** und **GND** sowie **Gehäusemasse** sind intern elektrisch verbunden. Legen Sie diese Anschlüsse **niemals** auf unterschiedliches Potential!

### Stromversorgung 8 bis 32 V

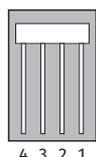
Bild	Pin	Name	Signal
	1	GND	Masse
	2	8-32 V	8 bis 32 V Gleichspannungsversorgung

#### ACHTUNG!



Die Spannungsversorgungseingänge 8 bis 32 V sind verpolgeschützt, aber **Schirm** und **GND** der Signalleitungen sowie **Gehäusemasse** sind intern elektrisch mit **GND der Versorgungsleitung** verbunden. Legen Sie diese Anschlüsse **niemals** auf unterschiedliches Potential!

### DOS-Drive 3,5", 19", Floppy-Stecker

Bild	Pin	Name	Signal
 <p>3,5" Floppy-Anschluss</p>	1	+5 V	+5 V Gleichspannungsversorgung
	2	GND	Masse
	3	GND	Masse
	4	- / -	- / -

## Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)



Die CSM GmbH erklärt, dass das oben genannte Produkt den Anforderungen der Europäischen EMV-Richtlinie 2014/30/EU entspricht.

### Hinweise für Anschluss und Einbau des Geräts:

- ▶ Verwenden Sie für die serielle Datenleitung außerhalb metallischer Gehäuse nur geschirmte Kabel.
- ▶ Wenn Sie die Datenleitung aus einem metallischen Gehäuse heraus führen, so sollten Sie den Kabelschirm direkt an der Gehäuseöffnung, an der Sie das Kabel heraus führen, mit dem Gehäuse elektrisch möglichst großflächig verbinden.
- ▶ DOS-Drive PCB, DOS-Drive 3,5" und DOS-Drive 19" sollten in einem EMV-geschützten (metallischen) Gehäuse montiert werden.
- ▶ Sorgen Sie für einen guten elektrischen Kontakt zwischen der Abschirmung des Gehäuses und dem Rahmen des DOS-Drive 3,5", der Front des DOS-Drive 19" bzw. den Schraublöchern des DOS-Drive PCB.

### ACHTUNG!



Kabelschirm, Gehäuse und Masse der Datenleitungen sind direkt mit den negativen Versorgungsmasse (GND) verbunden.

### Hinweise für Betrieb

### ACHTUNG!



Vermeiden Sie elektrostatische Entladungen auf die PC-Card während des Datenzugriffs, indem Sie zuvor das metallische Gehäuse berühren und sich so entladen.

## Seriell Interface

### ACHTUNG!



Es gibt verschiedene Varianten des DOS-Drive mit unterschiedlichen Interfaces.  
**Das Produkt-Label weist die aktuelle Variante aus.**

### RS232

Pin	Name	Signal	Pin	Name	Signal
1			6		
2	TXD	transmit data (Ausgang des DOS-Drive)	7		
3	RXD	receive data (Eingang des DOS-Drive)	8		
4			9		(Nur bei Sondervariante P9: +5 V DC Spannungsversorgung)
5	GND	signal ground			

### RS422 (Produkt-Label "RS422/RS485")

Pin	Name	Signal	Pin	Name	Signal
1	GND	signal ground	6		
2			7		
3			8	OUT+	transmit data (Ausgang des DOS-Drive)
4	IN+	receive data (Eingang des DOS-Drive)	9	OUT-	transmit data (Ausgang des DOS-Drive)
5	IN-	receive data (Eingang des DOS-Drive)			

## RS485 (Produkt-Label "RS422/RS485")

Pin	Name	Signal	Pin	Name	Signal
1	GND	signal ground	6		
2			7		
3			8	BUS+	bus signal (Ausgang des DOS-Drive)
4	BUS+	bus signal (Eingang des DOS-Drive)	9	BUS-	bus signal (Ausgang des DOS-Drive)
5	BUS-	bus signal (Eingang des DOS-Drive)			

### ACHTUNG!



Für RS485 Busbetrieb sind zwei externe Verbindungen erforderlich:

Pin 4 und Pin 8 (BUS+ signal)

Pin 5 und Pin 9 (BUS- signal)

**CSM GmbH**  
Computer-Systeme-Messtechnik

Raiffeisenstraße 36, 70794 Filderstadt

☎ +49711-779640 ✉ bucd@csm.de

www.csm.de

Unser Unternehmen ist zertifiziert.



ISO 9001, ISO 14001

Zertifiziertes Integriertes  
Managementsystem  
für Qualität und Umwelt

www.tuev-sued.de/ms-zert

Alle erwähnten Marken- oder Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Technische Änderungen jederzeit und ohne Ankündigung vorbehalten.

Copyright © 2023 CSM Computer-Systeme-Messtechnik GmbH

DOS-Drive\_IM\_0301\_DEU

2023-01-12